

Spot

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **117 (1991)**

Heft 47

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

... wir ein

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> sehr hohes | <input type="checkbox"/> Loch in der Staatskasse | <input type="checkbox"/> haben. |
| <input type="checkbox"/> hypergalaktisches | <input type="checkbox"/> Rüstungsbudget | <input type="checkbox"/> brauchen. |
| <input type="checkbox"/> sozialistisches | <input type="checkbox"/> Asylproblem | <input type="checkbox"/> wollen. |
| <input type="checkbox"/> kaum nennenswertes | <input type="checkbox"/> Umweltproblem | <input type="checkbox"/> verschenken. |
| <input type="checkbox"/> unvorstellbares | <input type="checkbox"/> Kompetenzproblem | <input type="checkbox"/> verheimlichen. |
| <input type="checkbox"/> idiotisches | <input type="checkbox"/> Ozonloch | <input type="checkbox"/> wünschen. |
| <input type="checkbox"/> selbstgemachtes | <input type="checkbox"/> Rezessionsproblem | |

Mich ereilte daher

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> der Verdacht, ... | <input type="checkbox"/> ein Ablenkungsmanöver der Rechten/Linken ... |
| <input type="checkbox"/> die Idee, ... | <input type="checkbox"/> Wahlbetrug ... |
| <input type="checkbox"/> die Nachricht, ... | <input type="checkbox"/> inhaltslose Hysterie ... |
| <input type="checkbox"/> das Communiqué, ... | <input type="checkbox"/> einen bolschewistischen Unterwanderungsversuch ... |
| <input type="checkbox"/> die Vorsehung, ... | <input type="checkbox"/> unseren Fehler ... |
| <input type="checkbox"/> das Gerücht, ... | <input type="checkbox"/> reine Pressehetze ... |

... dass es sich um

... handelt. Deshalb sind

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> wir ... | <input type="checkbox"/> endlich etwas ... |
| <input type="checkbox"/> meine Frau und ich/mein Mann und ich ... | <input type="checkbox"/> nichts ... |
| <input type="checkbox"/> meine Kinder ... | <input type="checkbox"/> Altbewährtes ... |
| <input type="checkbox"/> die anderen ... | <input type="checkbox"/> extrem Radikales ... |
| <input type="checkbox"/> die Intellektuellen ... | <input type="checkbox"/> etwas Rezeptpflichtiges ... |
| <input type="checkbox"/> die Bürger ... | <input type="checkbox"/> etwas Unabsehbares ... |

... der Meinung, dass

... getan werden muss. Wir bieten daher

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> unser Leben ... | <input type="checkbox"/> die Anarchisten. |
| <input type="checkbox"/> unser Bestes ... | <input type="checkbox"/> die Steuerzahler. |
| <input type="checkbox"/> unsere parlamentarische Immunität ... | <input type="checkbox"/> die Wähler. |
| <input type="checkbox"/> die Wunderlösung ... | <input type="checkbox"/> die Jugend. |
| <input type="checkbox"/> die Namen der Schuldigen ... | <input type="checkbox"/> das Militär. |
| <input type="checkbox"/> Neuwahlen ... | <input type="checkbox"/> die UNO. |
| | <input type="checkbox"/> das Recht zur freien Fahrt. |
| | <input type="checkbox"/> meine Mutter. |

... und verlassen uns ganz auf

Denn eines ist

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> sicher, ... | <input type="checkbox"/> der Erfolg ... |
| <input type="checkbox"/> sicher falsch, ... | <input type="checkbox"/> der Umsatz ... |
| <input type="checkbox"/> eine Lüge, ... | <input type="checkbox"/> das Image ... |
| <input type="checkbox"/> die reine Wahrheit, ... | <input type="checkbox"/> die Parolen ... |
| <input type="checkbox"/> unumgänglich, ... | <input type="checkbox"/> die Lösungen ... |
| <input type="checkbox"/> bereits Vergangenheit, ... | <input type="checkbox"/> das Privatleben ... |
| | <input type="checkbox"/> die Glaubwürdigkeit ... |

... nämlich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> unserer Partei. | <input type="checkbox"/> Besten Dank. |
| <input type="checkbox"/> aller anderen Parteien | <input type="checkbox"/> Ciao! |
| <input type="checkbox"/> aller Parlamentarier. | <input type="checkbox"/> Bye-bye! |
| <input type="checkbox"/> von mir. | <input type="checkbox"/> Nastrowje! |
| <input type="checkbox"/> vom Bundesrat. | <input type="checkbox"/> Der Nächste, bitte! |
| <input type="checkbox"/> vom Volk. | <input type="checkbox"/> Ich komme wieder! |

SPOT

Leidensdruck

Zu Bundespräsident Flavio Cottis Rettungsversuch um die unsoziale «Soziale Krankenversicherung» meinte die *Berner Zeitung*: «Die langjährige Diskussion um die Krankenversicherung ist ein Beispiel dafür, wie es in der Schweiz praktisch unmöglich geworden ist, ein drängendes Problem zu lösen.»

-te

Narrentreiben

Die SVP will die beiden Lega-Vertreter und den EDU-Nationalrat nicht in ihre Fraktion aufnehmen, denn – so Generalsekretär Max Friedli: «... eine Bundesratspartei ist kein Sammelbecken für Einzelmasken ...» Von der indirekten Aussage Nationalrat – Fasnachtsparty dürften nicht alle Mitglieder des Parlaments begeistert sein.

hrs

Damenwahl

Eine Wahlresultatanalyse kam zum Schluss: «Wenn die Männer im selben Tempo wie in den vergangenen Jahren (seit 1971) schrumpfen, dann wird der Nationalrat ziemlich genau im Jahre 2085 nur noch aus Frauen bestehen.»

bo

Renaissance

Seit Jahren versuchten die SBB-Werber, das praktische Halbtaxabonnement Halbpreisabonnement zu nennen. Wie eine Untersuchung jetzt zeigte, sagen aber über 90 % der Besitzer solcher Abos immer noch Halbtax. Nun soll das Ding auch in der Werbung wieder Halbtax heissen.

ssa

Zeiteichen

Bis Ende Oktober 1991 hat Berns Regierungsstatthalter Sebastian Bentz 2004 Waffenerwerbsscheine ausgestellt – 700 mehr als in der gleichen Vorjahresperiode! Waffenhändler Gaston Poyet: «Viele fühlen sich heute mit einem Revolver im Mantelsack einfach sicherer!»

-te

Aussichten

Gedanken eines Rentners angesichts der Jugend vom Platzspitz: Sie ahnen nicht, wie heiter und geruhsam das Dasein mit 65 sein kann – und sie werden es auch nie erleben ...

ad